



Lugau, den 02.07.2018

Sponsoreninformation

Rennbericht: Sachsenring (01.07.2018)

Strahlender Sonnenschein - aber dafür kaum Zuschauerresonanz. So stellte sich die Situation am vergangenen Wochenende am Sachsenring dar. Geplant war für uns eine Tagesveranstaltung zur Internationalen-Zweitakt-Meisterschaft (IZM) der IG Königsklasse. Daher standen relativ dicht gedrängt ein freies Training, zwei Zeittraining und ein Rennen, im Rahmen zu Läufen der DRC und DLC des DMV Sachsen Cup, auf dem Programm.

Das freie Training lief für Adrian bereits gut: Gesamtplatz 2 hinter Ron Schönfelder (Ronax 500) und vor Patrick Unger (Aprilia RSW 125). Im ersten Zeittraining machte aber Patrick deutlich, wer hier bei den 125ern der "Herr am Ring" ist. Da half auch eine neue persönliche Runden-Bestzeit von Adrian auf dieser Strecke nichts. Im zweiten Zeittraining stieg nun auch noch der Meister der IDM Luca Grünwald (Team Freudenberg - Moto 3) als Gastfahrer in das Geschehen ein. Danach war aber für Adi Startplatz 4 insgesamt (P2 bei den 125ern) völlig in Ordnung.

Nach dem Start zum Rennen gab es zunächst zeitnah einen Rennabbruch. Johann Claussen (Yamaha TZ 250) stürzte und verletzte sich. An dieser Stelle wünschen wir gute Besserung! Beim Re-Start kam Adrian gut weg und fuhr fortan, auf Platz 3 liegend, ein eher einsames Rennen. Das ist nicht unbedingt einfacher und erfordert auch viel Konzentration. Letztlich siegte Luca Grünwald erwartungsgemäß aber mit nur sehr bedingt GP-tauglichen Zeiten (er wird zum WM-Lauf am Sachsenring in 14 Tagen als Wild-Card-Pilot in der Moto 3 starten!). Auf Platz 2 insgesamt folgte Patrick Unger und danach Adrian auf einem sicheren 3. Platz vor Patrick Eckert und Florian Weiß (beide Honda NSF 250 R - Moto 3) ins Ziel. Auf dem Podest der 125er-Klasse standen mit Patrick, Adrian und Sirko Wache (KTM FRR 125) einmal mehr alle Fahrer das "2-Stroke-Racing-Teams-Motorrad Unger".

Adrian führt nun nach der Hälfte der Saison in der IZM die Klasse bis 125 ccm mit mehr als 40 Punkten Vorsprung an. Unser nächster Einsatz wird aber bei einem Lauf der DMV-Zweitakt-Trophy am Autodrom Most (CZ) sein. Vielleicht kann es der eine oder andere von Euch möglich machen, dort vorbei zukommen. Unser Fahrer und das Team freuen sich immer über Euren Besuch!



Foto: Jens Kaiser